

	<p>Objekt: Jaspis, Pyrit (geschliffen)</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Geologische Sammlung Helmut Schirmer</p> <p>Inventarnummer: 1114 s</p>
--	---

## Beschreibung

Pyrit ist ein sehr häufiges Mineral. Er ist kupfer- bis goldgelb. Auf Grund dieser Färbung erhielt er den volkstümlichen Namen "Katzengold". Sein Glanz ist metallisch und er gehört zur Mineralklasse der Sulfide und Sulfosalze.

Jaspis ist eine mikrokristalline Varietät des Quarzes und gehört zur Mineralklasse der Oxide. Er kristallisiert im trigonalen Kristallsystem und kann alle Farben annehmen. Jaspis wird ausschließlich zu Schmucksteinen verarbeitet.

Das Handstück wurde geschliffen und poliert, daher erkennt man den blutrot gefärbten Jaspis und die großflächigen Pyritkristalle. Risse im Jaspis wurden durch weißen Quarz verschlossen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 140 x 80 x 40 mm

## Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Elbingerode
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Einheit (Bergwerk)

wo

## Schlagworte

- Eisen(II)-disulfid
- Pyrit
- Schwefelkies